

Generalversammlung der Österreichischen Physiologischen Gesellschaft

Am 17.06.2021 von 16:00 -18:00 Uhr, Abhaltung elektronisch via WebEx

1. Der Obmann Markus Ritter begrüßt die Anwesenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit: Es waren um 16:01 weniger als die Hälfte der Mitglieder anwesend, damit war eine Beschlussfähigkeit um 16:31 gegeben
3. Die Tagesordnung wurde um den Punkt „Wahl einer Kommission zur Begutachtung von Anträgen zum Titel der Fachphysiologin/des Fachphysiologen“ erweitert.
Abstimmung: 10 JA, 0 NEIN, 0 ENTHALTUNGEN
4. Das Protokoll der letzten Generalversammlung wird genehmigt Abstimmung: 12 JA, 0 NEIN, 0 ENTHALTUNGEN
5. Der Obmann Markus Ritter berichtet von den Aktivitäten der Gesellschaft im zurückliegenden Vereinsjahr. Aufgrund der Pandemie-bedingten Restriktionen, von denen alle Mitgliederinstitutionen und die gleichermaßen stark betroffen waren, gab es insgesamt wenig Aktivität. Ritter berichtet an die Übersendung der Urkunde für die Ehrenmitgliedschaft an Prof. Florian Lang und richtet der Gesellschaft dessen aufrichtigen Dank aus. Die Überreichung der Urkunde an Ehrenmitglied Prof. Margarethe Geiger soll demnächst durch persönliche Übergabe erfolgen.
6. Der Schriftführer Michael Fischer berichtet von dem jährlichen DACH Physiologentreffen, wesentlich erscheinen hier die Gründung eines eigenen Journals der DPG und die Bedeutung der Reform des Medizinstudiums für die Stellung der Physiologie im Fächerkanon. Mit der heutigen Wahl der Kommission für den Fachphysiologen können ab sofort Anträge auf Anerkennung dieses Titels durch die Gesellschaft gestellt und bearbeitet werden. Für das heutige virtuelle Meeting der Gesellschaft haben sich 53 Personen angemeldet, im Maximum waren 47 TeilnehmerInnen gleichzeitig anwesend. Durch die virtuelle Gestaltung wurde keine Teilnahmegebühr eingehoben und die gesamten Unkosten unter 60€.
7. Der Kassier Marjan Slak-Rupnik berichtet den Kassenstand für den Zeitraum zwischen 16.9.2020 und Montag, 14.6.2021. Der Eröffnungssaldo betrug 1263,69 €. Das Geld haben wir für die Mitgliedschaft im VWGÖ, Web-Domain und Website-Kosten und Bankkosten verwendet, insgesamt 285,71 €. Die Einnahmen bestanden aus Mitgliedsbeiträgen und einer Spende in Höhe von 420,00 €. Der Endsaldo am 14.6.2021 beträgt 1397,98 €. Die Bilanz wurde von den Rechnungsprüfern Margarethe Geiger und Andreas Rössler für korrekt befunden. Beide Rechnungsprüfer unterschrieben die Entlastungsformulare, die im ÖPG-Archiv gespeichert sind. Der Schatzmeister stellt fest, dass es wenig Automatismus bei der Einzahlung des Mitgliedsbeitrags gibt. Es werden in den nächsten Monaten Erinnerungsschreiben verschickt werden.
8. Margarethe Geiger stellt den Antrag zur Entlastung des Vorstandes, dieser wird mit 10 JA, 0 NEIN, 5 ENTHALTUNGEN angenommen.

9. Neuwahl des Vorstandes: Markus Ritter fragt nach Bewerbungen um den Posten des Obmanns/der Obfrau, des Kassiers und deren StellvertreterInnen. Es gibt keine Bewerbungen, als Vorschlag wird von Markus Ritter vorgelegt: Obmann Nandu Goswami, stellvertretende Obfrau Judith Lechner, Kassier Marjan Slak-Rupnik, stellvertretender Kassier Gerald Obermair
Abstimmung: 11 JA, 0 NEIN, 0 ENTHALTUNGEN, die Vorgeschlagenen nehmen die Wahl an. Als KassenprüferInnen werden weiterhin Margarethe Geiger und Andreas Rössler bestellt, Margarethe Geiger nimmt dies an, Nandu Goswami erwähnt, dass von einer Annahme von Andreas Rössler auszugehen ist.
10. Michael Fischer berichtet über die Aussendung der Weiterbildungsordnung an den Vorstand, diese wird nur in einem Punkt des Ausbildungskataloges angepasst und ist ab heute auf der www.physiologie.at frei abrufbar. Als Kommission zur Beurteilung von Anträgen zur Erteilung des Titels der Fachphysiologin/des Fachphysiologen stellen sich Margarethe Geiger, Markus Ritter und Michael Fischer zur Verfügung. Abstimmung: 11 JA, 0 NEIN, 0 ENTHALTUNGEN.
11. Es erfolgt eine Diskussion über die Gründung von Special Interest Groups. Da im Vorfeld keine Vorschläge hierzu erbeten wurden, wird nur über die Einrichtung einer SIG Lehre abgestimmt (9 JA, 0 NEIN, 0 ENTHALTUNGEN)
Weitere SIGs werden diskutiert, diese sollen vor der nächsten Generalversammlung zur Abstimmung hierüber vorgeschlagen werden, damit es ausreichend Zeit für Diskurs gibt.
12. Es gab keine Anträge zur Aufnahme neuer Mitglieder. Als Ehrenmitglied wird Tony MacKnight vorgeschlagen (Abstimmung: 10 JA, 0 NEIN, 0 ENTHALTUNGEN).
13. Das Jahrestreffen im kommenden Jahr ist am 1. Juli 2022 in Linz geplant, Jakob Völkl wird federführend die Organisation übernehmen. Es gibt keine Gegenstimmen.
14. Die ÖPG wurde vom Generalsekretär der DPG Ralf Brandes kontaktiert bezüglich eines gemeinsamen Jahrestreffens 2024. Seinerseits wurde ein Treffen in Wien vorgeschlagen. Die Mitglieder sprechen sich für ein gemeinsames Jahrestreffen aus (Abstimmung: 7 JA, 0 NEIN, 2 ENTHALTUNGEN). Es wird diskutiert ein derartiges Treffen für eine Beteiligung der Nachbarländer zu öffnen.
15. Allfälliges: Nandu Goswami schlägt vor, Susan Wray beim nächsten Treffen um einen Vortrag zu bitten.